

Kim und Ron

durch dick und dünn

Von abgemeldet

Kapitel 1: Einleitung

Einleitung

Es war ein wunderschöner Sommer in Middelton. Die Sonne schien und es gab so gut wie keinen verregneten Tag in diesem Jahr. Der junge Blondschoopf Ron Stoppable ging mit seiner besten Freundin Kim Possible durch einen wunderschön angelegten Park. Dort ließen sie sich nach einiger Zeit auf einer Bank nieder. Beide schauten in den strahlend blauen Himmel und genossen diesen wundervollen Tag einfach. Nach einiger Zeit ergriff Ron das Wort: "Diser Sommer ist der wunderschönste meines Lebens, weißt du warum K.P.?", das rothaarige Mädchen schüttelte den Kopf und schaute Ron aus ihren wunderschönen grünen Augen an. "Weil wir jeden Tag zusammen verbringen können und ich dich in meinen Armen halten kann", sagte Ron mit sanfter Stimme und legte seinen Arm um seine Freundin.

Kim lächelte daraufhin sanft und legte ihren Kopf auf die Brust ihres Freundes und seufzte leise. Ron begann langsam über die Schultern seiner Freundin zu streicheln. "Ich liebe dich.", hauchte Ron Kim ins Ohr, welche daraufhin sanft lächelte und ihren Kopf leicht hoch und Ron erneut tief in die Augen. Ron erwiderte diesen Blick verliebt und schloss langsam seine Augen und näherte seine Lippen denen von Kims, bis sich diese berührten. Auch Kim schloss ihre Augen und ließ den Kuss voller Freude auf sich zukommen. Kim legte nun auch den anderen Arm um Kim und zog sie zu sich und auch Kim schlang ihre Arme um Ron. Beide verharrten einige Zeit in diesen Kuss und vergaßen alles um sich herum. Als sich die beiden nach einiger Zeit aus ihrer Umarmung lösten lehnten sich beide lächelnd wieder zurück.

Nach einiger Zeit stand Ron auf und hielt Kim lächelnd seine Hand hin, um ihr aufzuhelfen. "Wollen wir noch einige Zeit uns an den See setzten?", fragte Ron und half Kim wieder auf die Beine zu kommen. Kim nickte erneut leicht und lächelte. Ron bot Kim seinen Arm an und diese harkte sich glücklich bei ihren Freund ein. Langsam und fröhlich vor sich herplaudernd näherten sich die beiden dem See. Der Park war bereits leer, da es allmählich zu dämmern begann und spät wurde, aber die beiden jungen verliebten achteten aber nicht auf die Zeit, da diese einfach nur glücklich waren vereint zu sein. Ron ließ sich laut lachend auf den Rasen fallen und zog Kim zu sich. Ron näherte sich freudestrahlend den See und bespritzte Kim freudestrahlend mit etwas Wasser. Kim erwiderte dieses Spiel freudig und so fanden sich die beiden

Freunde ehe sie sich versahen in einer Wasserschlacht wieder. Kurze Zeit später ließen sich beide erschöpft mit den Rücken auf den Rasen sinken. Ron zog Kim zu sich und legte erneut seinen Arm um seine Freundin. Kim kuschelte sich darauf eng an ihren Freund. "Ich liebe dich K.P.", hauchte Ron und spielte grinsend mit den wunderschönen roten Haaren seiner Freundin. Kim schaute glücklich in den inzwischen aufgegangenen Sternenhimmel. Auch Ron schaute mit ihr in den Himmel. "Ron, du bist das beste was mir je passieren konnte... Du warst immer für mich da, seitdem Kindergarten bist du nie von meiner Seite gewichen und hast mir in jeder Notsituation geholfen. Dafür wollte ich mich einfach nur bedanken.", sagte Kim leicht verlegen. Ron wurde bei dieser Ansprache seiner Freundin etwas rot. "Das tue ich gerne, denn du warst immer für mich da, obwohl ich der größte Loser der ganzen Stadt bin.", sagte Ron leise seufzend. "Für mich bist du aber der beste Freund, den man sich wünschen kann", erwiderte Ron. Beide richteten ihren Blick wieder in den Sternenhimmel. "Eine Sternenschnuppe", rief Kim plötzlich glücklich. "Dann darfst du dir etwas wünschen.", sagte Ron zärtlich lachend. "Ich wünsche mir, dass uns beiden nichts auf der Welt mehr trennen kann.", sagte Kim. Ron lächelte daraufhin und überdeckte Kims Nacken mit zärtliche Küssen.

So ließen die beiden verliebten den Abend ausklingen und Ron lieferte Kim gähmend Zuhause ab. "Sehen wir uns morgen zur gleichen Zeit am gleichen Ort?", fragte Ron lächelnd. Kim nickte nur, da sie viel zu müde war um noch etwas zu erwidern. Ron gab ihr noch zärtlich einen Abschiedskuss und machte sich auf den Heimweg. Dort angekommen schlich er sich leise in sein Zimmer, damit er niemanden im Haus aufweckte. Träge zog Ron seinen Schlafanzug an und ließ sich totmüde auf sein Bett sinken. Er dachte noch kurze Zeit an Kim, ehe er mit einem lächeln auf dem Gesicht einschlief.

Soooo~

Das war die Einleitung, ich hoffe es hat euch gefallen, würde mich sehr über eure Kommentare freuen ^.^